

84

86

Deutsches
XXXXXXXXXX

4. März 1941.

85

94/41
Herrn Dr. A. Wandruszka von Wanstetten

Rom.

Auf Ihr Schreiben vom 27. Februar d.J., das soeben eintrifft,
darf ich Ihnen im Auftrage von Herrn Professor Stengel folgendes ant-
worten.

Wir haben bereits Ihre UK-Stellung in Wien beantragt und zwar muß-
te das bei demselben Wehrbezirkskommando wie seinerzeit geschehen. Wir
haben dort gleichzeitig mitgeteilt, daß Sie sich in Rom durch die Deut-
sche Botschaft um Verlängerung Ihres Auslandsurlaubs bemühen würden. Auf
Anfrage beim Wehrbezirkskommando Berlin-Ausland, Berlin W.35, Herkules
Ufer 11 (wie von Ihnen angegeben) erfuhren wir, daß es eine andere Möglich-
keit, Verlängerung des Auslandsurlaubs zu erhalten, nicht gibt. Es muß
der Dienstweg beschritten werden, d.h., Sie müssen sofort in Rom sich

259/171

Mit den ergebensten Empfehlungen und

Heil Hitler!

Ihr sehr ergebener

Adem von Wandruszka

mm